



## 7. APRIL: SORRY

JUSTIN BIEBER

Sorry – heute kommt kein Fastenimpuls ...

... ne, ist natürlich Quatsch. Sorry, schlechter Scherz!

Und damit hallo zum heutigen Pop-up-Fastenimpuls!

Aber es ist doch wahr, oder? Dieses kleine Wort **Sorry** lässt sich so wunderbar beiläufig raushauen. An der Supermarktkasse vorgedrängelt? *Sorry, habe ich nicht gesehen...* Jemandem verbal vors Schienbein getreten? *Sorry, war nicht so gemeint...* Mal kräftig die Unwahrheit gesagt? *Sorry, kommt nicht wieder vor...*

Justin Bieber, dessen Musikerkarriere im Alter von 16 Jahren steil nach oben abhob und der jetzt schon – mit etwas über 30 Jahren – mehr als 100 Charthits veröffentlicht hat, verwendet dieses kleine Wort in seinem gleichnamigen Song aus dem Jahr 2015 sage und schreibe 20x!

Offensichtlich ist er im Lied bemüht, eine Beziehung zu retten, indem er sich noch und nöcher entschuldigt. **Du weißt, ich versuche es, aber ich bin nicht so gut mit Entschuldigungen. ... Denn man muss mir nur noch einmal verzeihen. Ich weiß, dass du weißt, dass ich diese Fehler vielleicht ein- oder zweimal machte; und mit ein oder zwei Mal meine ich vielleicht ein paar hundert Male. Also lass mich, lass mich es wiedergutmachen, mich heute Nacht reinwaschen. Denn ich brauche nur ein weiteres Mal eine zweite Chance.**

Das klingt dramatisch und nach tiefer Einsicht... Aber kann man ihm glauben? Der *Dancehall*-Sound und die schrill-bunte Tanzperformance im Video wirken so nach cooler Party, dass der Verdacht nahe liegt, die 20 Sorrays im Lied sind auch nur so dahingesungen und nicht wirklich ernst, wie alle die Male zuvor, als Bieber offenbar auch schon eine zweite Chance erflehte...

Das ist das Problem an Entschuldigungen; wann sind sie wirklich und wahrhaftig ehrlich, aus tiefstem Herzen? Und wann sind sie flepp oder zu dick aufgetragen? **Wenn du willst, dann nehme ich sämtliche Schuld auf mich**, singt Bieber, wohlwissend, dass das eigentlich nicht richtig ist. Ja, manchmal macht es Sinn, mich für etwas zu entschuldigen, wofür ich nicht verantwortlich bin, um die Wogen zu glätten. Aber auf Dauer funktioniert das nicht; es kommt irgendwann zu einem Ungleichgewicht. Eine wirkliche Entschuldigung setzt die Einsicht in Fehler voraus, und zwar bei allen Beteiligten. ... **du weißt, dass es keine Unschuldigen in diesem Spiel für zwei gibt.**



## 7. APRIL: SORRY

JUSTIN BIEBER

Dieses kleine verflixte Wort „Sorry“ oder „Entschuldigung“ darf man also weder leichtfertig daher sagen noch inflationär verwenden oder gar überziehen. Es braucht einen Absender, der er wirklich ernst meint, und einen Empfänger, der es genau so ernst hört und weiß, dass auch er oder sie in der Regel einen Anteil an der Situation hat.

**Ist es jetzt zu spät, um zu sagen, dass es mir leidtut?** Wenn beide Seiten die richtige Haltung an den Tag legen, ist es dafür nie zu spät!

Einen schönen Tag euch und bis morgen!

DER LINK ZUM LIED:

[https://www.youtube.com/watch?v=fRh\\_vgS2dFE](https://www.youtube.com/watch?v=fRh_vgS2dFE)